

Erfahrungsbericht zum Auslandsstudium

1. Land und Landestypisches

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Groningen in den Niederlanden vereint Moderne und Historie. Die Universität ist sehr gut strukturiert und die Handhabung der Online-Tools sehr benutzerfreundlich. Interessant ist, dass es spezielle Ärzte nur für Studenten gibt, d.h. bei medizinischen Problemen funktioniert auch das über die Uni. Man kann und sollte sich auf jeden Fall ein Fahrrad leihen, am besten über Swapfiets. Da kosten die Räder nur ca. 12 Euro pro Monat und werden dir immer kostenlos repariert. Es gibt keine Mensa an der Universität, nur eine kleine Kantine mit Snacks, da die Niederländer nicht sehr ausgiebig Mittag essen. Man sollte sich auch sehr schnell eine Buskarte besorgen, das ist eine Plastikkarte auf die man Geld laden kann. Wenn man die Busse benutzen will und nicht viel Geld ausgeben braucht man diese und kann sie in den gesamten Niederlanden verwenden.

2. Fachliche Betreuung

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange sind Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Im Allgemeinen war die Betreuung sehr gut, manchmal war ich etwas irritiert darüber, was die Aufgabe des Academic Advisors

ist und was die Aufgabe des International Offices. Es gibt ein Incoming-Programme an dem ich nicht teilnehmen konnte, da ich nicht von Beginn des Semesters in Groningen war (weil an der HU noch Klausuren waren).

3. Sprachkompetenz

Nutzen Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Da alle meine Vorlesungen und mein Praktikum auf Englisch waren und ich schon C1/C2 in Englisch habe, würde ich sagen, dass sich zumindest mein Wissenschaftliches Englisch in meinem Naturwissenschaftlichen Fachbereich verbessert hat.

4. Weiterempfehlung

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich würde sagen Groningen ist eine sehr schöne und übersichtliche Stadt, in der man sehr gut Erasmus machen kann. Es gibt viele Angebote von der Erasmus-Studenten-Organisation vor Ort, was auch sehr schön ist um neue Leute kenne zu lernen. Es ist nicht sehr günstig, aber ich denke die Niederlande sind insgesamt teurer verglichen mit Deutschland. Den einzigen Minuspunkt würde ich sagen ist das Wetter, da es sehr oft regnet.

5. Verpflegung an der Hochschule

Wie verpflegen Sie sich an der Hochschule? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Es gab keine Mensa, aber eine Art Café in dem man Snacks und Suppen kaufen konnte. Außerdem waren Supermärkte in der Nähe. Ich war allerdings auch auf dem naturwissenschaftlichen Campus, der war ein bisschen weiter aus der Stadt draußen.

6. Öffentliche Verkehrsmittel

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kommen auf Sie zu?

In Groningen sollte man das Fahrrad nutzen, eine Busfahrt kostet zwischen 1-2 Euro. Die Fahrradwege sind sehr gut ausgebaut und man braucht nie mehr als 20 min (außer man wohnt sehr weit draußen). Man kann sich mit Swapfiets sehr günstig top Fahrräder leihen.

7. Wohnen

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Es ist nicht so einfach vom Ausland aus ein Zimmer zu finden, man kann sich bei Studentenwohnheimen bewerben, da muss man aber schnell sein. Sonst kann man es über Facebook-Gruppen versuchen.

8. Kultur und Freizeit

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nehmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Groningen hat viele Bars und auch einige Clubs, Techno Clubs oder Kommerziell. Ich habe leider wegen Corona relativ wenig von der Ausgehscene miterleben können. Ein gutes Sportangebot gibt es so weit ich weiß von der Uni. Es gibt sonst aber viele nette Läden und Restaurants in der Innenstadt. Das Groningen Museum ist unter anderem sehr empfehlenswert. Die Innenstadt ist wirklich sehr schön.

9. Auslandsfinanzierung

Wie gestalten sich Ihre Lebenshaltungskosten, kommen Sie mit der ERASMUS-Finanzierung über die Runden?

Also ich würde schon sagen, dass die Niederlande recht teuer sind. Die Finanzierung hilft auf jeden Fall, deckt aber nicht alle Kosten. Gerade die Wohnungssuche ist relativ schwer und die Mieten doch auch auf jeden Fall über dem Niveau der meisten deutschen Städte.